



Stadt Ulm 89070 Ulm

SPD-Fraktion
FWG-Fraktion
CDU-Fraktion
Marktplatz 1
89073 Ulm

Mehrfertigung an:

BM 1
BM 2
BM 3
CDU-Fraktion
SPD-Fraktion
FWG-Fraktion

GRÜNE-Fraktion
FDP-Fraktion
STR Peiker
OB/G
ZD/ÖA
C 3
SUB

02.01.2017

Landesgartenschau nach Ulm holen - Ihr Antrag-Nr. 154 vom 01.12.2016

Sehr geehrter Herr Stadtrat Rivoir,
sehr geehrter Herr Stadtrat Eichhorn,
sehr geehrter Herr Stadtrat Dr. Kienle,

vielen Dank für Ihren Vorschlag, eine Bewerbung zur Landesgartenschau für den Zeitraum 2025-2030 bei der Landesregierung einzureichen.

Nach Rücksprache mit dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg regelt das Landesprogramm „Natur in Stadt und Land“ die Ziele, die Voraussetzungen, die Bewerbung, das Auswahlverfahren, die Umsetzung und die Finanzierung der zukünftigen Landesgartenschauen. Da das Landesprogramm überarbeitet wird, ist eine Bewerbung zur Landesgartenschau für den Zeitraum 2025 - 2030 voraussichtlich ab Sommer 2017 möglich.

Für eine erfolgreiche Bewerbung benötigt die Stadt ein überzeugendes Entwicklungskonzept. Die Landesgartenschau sollte neue Freiräume schaffen, bzw. vorhandene Freiräume dauerhaft sichern, vernetzen und erweitern. Die Landesgartenschau sollte nicht den Umbau bereits vorhandener Grünflächen im Siedlungsbereich und den Umbau ökologisch wertvoller Freiräume zum Inhalt haben.

2009 hatte sich die Stadt Ulm bereits mit dem Thema "Rund um die Wilhelmsburg" für eine Landesgartenschau beworben und wurde bei der Vergabe nicht berücksichtigt. Ob der Michelsberg und das Umfeld der Wilhelmsburg ausreichend Potentiale für eine erneute und erfolgreiche Bewerbung haben, muss geprüft werden. Über das Ergebnis der Prüfung werden Sie im II. Quartal 2017 informiert und Ihnen ein Vorschlag zum weiteren Vorgehen unterbreitet.

Mit freundlichen Grüßen

Gunter Czisch